

**Lokalsport aktuell**

**Hockey**

1. Verbandsliga Nordbayern, Männer

HTC Würzburg – TV Schwabach 2	5:2
Spvgg Greuther Fürth – Nürnberger HTC 3	12:12
HG Nürnberg 2 – TB Erlangen 2	2:4
1. Spvgg Greuther Fürth	2 28:15 4
2. Nürnberger HTC 3	2 22:17 4
3. HTC Würzburg	2 10:12 3
4. TV Schwabach 2	2 6:8 3
5. TB Erlangen 2	2 7:18 3
6. HG Nürnberg 2	2 5:8 0

2. Verbandsliga Nordbayern, Männer

CaM Nürnberg – HTC Würzburg 2	4:4
HTC Würzburg 2 – HC Schweinfurt	4:7
HC Schweinfurt – Spvgg Greuther Fürth 2	11:3
CaM Nürnberg – Spvgg Greuther Fürth 2	4:1

1. Verbandsliga Nordbayern, Frauen

HTC Würzburg – Marktbreiter HC	9:3
HG Nürnberg 3 – TB Erlangen	8:4
Spvgg Greuther Fürth – Nürnberger HTC 2	4:1
1. HTC Würzburg	2 19:7 6
2. HG Nürnberg 3	2 17:5 6
3. Spvgg Greuther Fürth	2 7:7 3
4. TB Erlangen	2 10:11 3
5. Nürnberger HTC 2	2 5:14 0
6. Marktbreiter HC	2 4:18 0

**Kegeln**

Bezirksliga Männer

SV Bergtheim – PSW Kitzingen **5398:5485**

1. (1.) SKK Haßfurt	9	47872:46845	16:2
2. (2.) KC Oberaltertheim	9	47321:46792	14:4
3. (3.) Alle Neun Sand	9	48223:47396	12:6
4. (4.) DJK Schweinfurt	9	47985:47503	12:6
5. (5.) PSW Kitzingen	9	47785:47439	10:8
6. (6.) SV Oberdürrbach	9	46893:46471	10:8
7. (7.) SV Bergtheim	9	47713:47711	8:10
8. (8.) Kfr. Niederlauer	9	46677:46727	8:10
9. (9.) Bavaria Karlstadt II	9	48039:48581	6:12
10. (10.) TG Zell	9	45914:46774	6:12
11. (11.) Gemütl. Herlheim	9	46218:47413	4:14
12. (12.) Gut Holz Zell II	9	46173:47161	2:16

Bezirksliga B, Süd-West, Männer

PSW 21 Kitzingen II – SV Oberdürrbach II **2472:2252**

1. (1.) KC Oberaltertheim III	9	22490:21842	16:2
2. (2.) TV Zelllingen	9	21953:21243	16:2
3. (3.) Gut Holz Karlstadt II	9	22731:22835	12:6
4. (4.) PSW 21 Kitzingen II	9	21984:21540	12:6
5. (5.) Alle Neun Steinbach	9	21888:21429	11:7
6. (6.) SG Randersacker	9	22063:22469	10:8
7. (7.) FA Burggrumbach II	9	22205:22151	8:10
8. (8.) Germ. Marktbreit III	9	22157:22273	8:10
9. (9.) Goldene 12 Gerbrunn	9	21603:21373	6:12
10. (10.) SV Bergtheim III	9	22243:22288	4:14
11. (11.) TG Zell II	9	21137:21816	4:14
12. (12.) SV Oberdürrbach II	9	20797:21992	1:17

**Sportschießen**

Luftgewehr-Bezirksliga, Gruppe Mitte

GSG Sommerhausen – KPSG Arnstein	1508:1490
SV Faulbach – SG Giebelstadt	1515:1507
KK-SV Höllrich – SV Lohr	1504:1495
SG Eisingen – KK-SV Karlburg	1506:1513

1. (1.) KK-SV Karlburg	5	5	0	0	7559	10:0
2. (2.) SV Faulbach	5	4	0	1	7544	8:2
3. (4.) KK-SV Höllrich	5	3	0	2	7459	6:4

4. (3.) SG Eisingen	5	2	0	3	7514	4:6
5. (7.) GSG Sommerhausen	5	2	0	3	7471	4:6
6. (5.) KPSG Arnstein	5	2	0	3	7440	4:6
7. (6.) SG Giebelstadt	5	2	0	3	7417	4:6
8. (8.) SV Lohr	5	0	0	5	7450	0:10

**Beste Einzel:** Bianca Kredel (Giebelstadt) 389, Stefan Furkel (Sommerhausen) 385, Klaus Kirchner (Faulbach) 384, Arno Müller (Giebelstadt) 384, Andrea Beller (Höllrich) 382, Daniel Gebhard (Eisingen) 382, Markus Keller (Karlburg) 382.

Luftgewehr-Gauliga, Ufr. West

Hub. Haibach – SV Großlaudenbach	1526:1498					
SV Kleinrinderfeld – SV Mömlingen	1515:1528					
SV Oberafferbach – SV Sackenbach	1495:1517					
SG Röttingen – SV Umpfenbach	1525:1517					
1. (1.) Hub. Haibach	5	5	0	0	7620	10:0
2. (3.) SV Mömlingen	5	4	0	1	7596	8:2
3. (4.) SG Röttingen	5	3	0	2	7645	6:4
4. (2.) SV Umpfenbach	5	3	0	2	7627	6:4
5. (5.) SV Kleinrinderfeld	5	2	0	3	7580	4:6
6. (8.) SV Sackenbach	5	1	0	4	7535	2:8
7. (6.) SV Großlaudenbach	5	1	0	4	7534	2:8
8. (7.) SV Oberafferbach	5	1	0	4	7528	2:8

**Beste Einzel:** Anja Bürki (Haibach) 394, Isabella Held (Umpfenbach) 387, Bernd Gebhard (Röttingen) 386, Peter Fürste (Haibach), Dieter Bürki (Großlaudenbach), Sebastian Spiegel (Kleinrinderfeld), Markus Schuler, Horst Lieb (beide Mömlingen), Marie-Theresa Ott (Umpfenbach) alle 384.

Luftpistole, Gruppe Mitte

SV Lohr 2 – K.P. SG Volkach	1452:1437
SV Bischbrunn – SV Lohr	1410:1460
SG Hub. Grombühl – SG Röttingen	1468:1462

1. (2.) SG Hub. Grombühl	4	3	0	1	5848	6:2
2. (3.) SV Lohr	4	3	0	1	5832	6:2
3. (4.) SV Lohr 2	4	3	0	1	5782	6:2
4. (1.) SG Röttingen	4	2	0	2	5842	4:4
5. (5.) K.P. SG Volkach	4	1	0	3	4635	2:8
6. (6.) SV Bischbrunn	4	0	0	4	5988	0:8

**Beste Einzel:** T. Hertlein (Röttingen) 375, R. Neubauer 372, M. Wirth (beide Lohr) 371.

**Volleyball**

Bayernliga Nord, Frauen

TSV Feucht – TV/DJK Hammelburg	0:3
VG Sulzbach-Rosenb. II – TG Würzburg	0:3
VC Katzwang-Schw. – TSV Eibelstadt	3:1
TSV Neutraubling – SGS Amberg	3:1

1. (3.) TV/DJK Hammelburg	6	5	1	16:4	10:2
2. (1.) TSV Eibelstadt	6	5	1	16:6	10:2
3. (2.) ASV Veitsbronn	6	5	1	15:6	10:2
4. (4.) VfL Nürnberg II	6	3	3	14:12	6:6
5. (6.) TG Würzburg	6	3	3	10:10	6:6
6. (8.) VC Katzwang-Schw.	4	2	2	7:8	4:4
7. (5.) TSV Feucht	6	2	4	9:15	4:8
8. (7.) SGS Amberg	7	2	5	10:19	4:10
9. (10.) TSV Neutraubling	5	1	4	4:13	2:8
10. (9.) VG Sulzbach-Rosenb. II	6	1	5	8:16	2:10

Bezirksliga, Männer

TV/DJK Hammelburg – TV Ochsenfurt	3:1
TV/DJK Hammelburg – TV Trennfurt II	3:0
TV Ochsenfurt – TV Trennfurt II	1:3

1. (1.) TV/DJK Hammelburg	8	8	0	24:1	16:0
2. (2.) TSV Lengfeld	6	5	1	15:8	10:2
3. (3.) TSV Eibelstadt II	6	4	2	14:10	8:4
4. (4.) TV Trennfurt II	8	4	4	14:8	8:8
5. (5.) TV Mömlingen III	4	2	2	7:7	4:4
6. (6.) TSV Eibelstadt III	4	2	2	6:9	4:4
7. (7.) TV Unterdürrbach	6	2	4	10:15	4:8
8. (8.) TSV Lohr	6	2	4	8:14	4:8
9. (9.) TV Ochsenfurt	6	1	5	10:16	2:10
10. (10.) TV Trennfurt III	6	0	6	4:18	0:12

# Judo ohne jede Vorerfahrung

*Olympiasieger Frank Wieneke referiert am Sportinstitut der Universität Würzburg*

**WÜRZBURG (Ief)** „Als vierte Komponente gehören Würgegriffe bis zur Aufgabe des Gegners zum Judo. Das möchte ich Ihnen einmal demonstrieren.“ Diese Ehre wurde Christian Umkehr, Leiter der Verwaltung des Sportinstituts, zuteil. Im Gi (Kleidung eines Judoka) des Olympiasiegers von 1984 durfte er sich würgen lassen, bis er nach ein paar Sekunden abklatschen musste, zum Zeichen der Aufgabe.



Olympiasieger Frank Wieneke (links) mit Professor Dr. Harald Lange (rechts) und Thomas Leffler, Assistent am Institut für Sportwissenschaft an der Uni Würzburg. FOTO GERNOT HAUBENTHAL

Sichtlich beeindruckt applaudierten Studenten der Uni Würzburg und Gäste des Vortrages über Judo, den Frank Wieneke, Olympiasieger von 1984, im Rahmen der Vortragsreihe „Kämpfen-lernen als Gelegenheit zur Gewaltprävention?“ hielt. Nach einem theoretischen Einstieg, was Judo überhaupt ist und beinhaltet (neben verschiedenen Wurf-, Hebel-, Halte- und Würgetechniken sowie der Fallschule auch Charakterbildung durch Disziplin, Respekt, Bescheidenheit, usw.) ging es mit den Studenten – und jedem, der sich von dem Vortrag hatte infizieren lassen – auf die Matte, um es praktisch zu erfahren. Ziel war es jedoch nicht, wahllos den Gegner bis zur Aufgabe zu würgen, sondern spielerisch das

Fallen, Boden- und Standkampf und einen Wurf zu erlernen, um im Kampf Verantwortung für seinen Partner zu übernehmen. Nach nur einer Stunde konnten die Teilnehmer schon miteinander (und nicht gegeneinander!) kämpfen und ausloten, wer in welcher Situation durch

geschicktes Taktieren die Oberhand behält, denn nicht immer entschieden nur Masse und Kraft. Besonders das Agieren mit dem Partner, das Gefühl, in jeder Situation Verantwortung über ihn zu haben, sich gleichzeitig jedoch in seiner Verantwortung geborgen zu fühlen, ist von ho-

hem pädagogischem Wert. Eng im Körperkontakt zu sein, Spannungen und mögliche ansteigende Emotionen zu erfahren, auszuhalten und kontrolliert zuzulassen sind Bestandteile des Judos, die es in den Schulsport zu transportieren gilt, da Kinder und Jugendliche diese Erfahrungen in ihrem normalen Alltag kaum bis gar nicht mehr erleben.

Da viele Lehrer und angehende Lehrer aber nicht über das kampfsportspezifische Rüstzeug verfügen, scheuen sie sich verständlicherweise, es in ihrem Sportunterricht einzubringen. Dass es jedoch mit einfachen Spielen und ohne Vorerfahrungen eingesetzt werden kann, hat Frank Wieneke gezeigt. Neben Judo verfügen auch viele andere Kampfkünste und -sportarten über enormes pädagogisches Potenzial, was auch weiterhin in der Vortragsreihe (immer donnerstags am Sportinstitut) theoretisch und aus unterschiedlichen Bereichen kritisch durchleuchtet und durch Workshops praktisch erfahren werden kann.

Die Termine sind auf der Homepage des Sportinstituts zu finden. Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich eingeladen.

## Erst am Ende wird es deutlich

*Würzburg Baskets verlieren beim Titelaspiranten in Jena*

**BASKETBALL (MP)**

JBBL, Gruppe Mitte/Ost

LTI Giessen 46ers – Hanau Junior	94:69				
Junior Baskets Jena – Würzburg Baskets	86:65				
1. (1.) LTI Giessen 46ers	6	4	2	603:493	10
2. (2.) Junior Baskets Jena	6	4	2	456:416	10
3. (3.) TSV Breitengüßbach	4	3	1	346:268	7
4. (4.) Franken Hexer	4	3	1	301:309	7
5. (5.) BBC Bayreuth	4	2	2	339:336	6
6. (6.) Würzburg Baskets	5	1	4	366:445	6
7. (7.) Hanau Junior	5	0	5	299:443	5

**PlanOrg Junior Baskets Jena – Würzburg Baskets 86:65 (17:12, 19:14, 25:22, 25:17)**

Richtig deutlich wurde die Niederlage der Würzburg Baskets in Jena erst

im letzten Viertel: „Wenn vorne wenig geht, lässt in der Verteidigung irgendwann die Intensität nach“, zeigte Trainer Efram Yaman nach der Partie Verständnis für das Nachlassen seiner U-16-Jungs. Ein Zehn-Punkte-Rückstand zur Halbzeit (36:26), 13 Zähler waren es nach 30 Minuten (61:48): Es lief so, wie der Coach es vor dem Sprungball erwartet hatte.

„Es war ein schweres Auswärtsspiel für uns. Jena hat uns durch

seine sehr physische Spielweise frühzeitig den Schneid abgekauft. In der Offensive lief deshalb nicht viel, wir konnten unsere Systeme zu selten durchbringen. Mit 65 Punkten ist es schwer, in fremder Halle zu gewinnen“, so Yaman.

**Würzburg Baskets:** Max Ugrai 24 Punkte/2 Dreier, Nicolai Ratter 18, Ferdinand Kleber 6, Yannic Ohms 5/1, Jordan Martinez 3, Tom Jakobeit 2, Tobias Joha 2, Andre Martern 2, Matthias Walter 2, Fabio Zeiß 1, Marco Motschmann, Leo Asan.

**Ringen in Zahlen**

Landesliga Bayern-Nord

TV Unterdürrbach – AC Lichtenfels II	17:22
ASC Bindlach – TSV Zirndorf	29:10
TV Erlangen – TSV Weißenburg	35:4
RSC Rehau – ASV Hof II	29:10

1. (1.) ASC Bindlach	12	11	0	1	323:136	22:2
2. (2.) TV Erlangen	12	10	0	2	289:167	20:4
3. (3.) RSC Rehau	12	9	0	3	304:154	18:6
4. (4.) ASV Hof II	12	7	0	5	265:191	14:10
5. (5.) TV Unterdürrbach	12	4	1	7	223:233	9:15
6. (6.) AC Lichtenfels II	12	3	1	8	186:274	7:17
7. (7.) TSV Zirndorf	12	2	0	10	136:333	4:20
8. (8.) TSV Weißenburg	12	1	0	11	117:355	2:22

**Einzelergebnisse:**

– 55 kg:	D. Hoepstein – Kegel	SS 0:4
– 60 kg:	Grimm – Lurz	PS 2:3
– 66 kg A:	Stöckl – Kotschenreuther	PS 3:0
– 66 kg B:	Schlereth – Geuß	SS 4:0
– 74 kg A:	Feser – Goller	SS 0:4
– 74 kg B:	T. Hoepstein – Baschpajew	PS 0:3
– 84 kg A:	Scholz – Kraus	TÜ 4:0
– 84 kg B:	Bilz – Weinberger	TÜ 4:0
– 96 kg:	Linke – Georgiev	SS 0:4
– 120 kg:	o.V. – Reuther	KL 0:4